

PROTOKOLL DER FUEHRERSITZUNG VOM 27. JUNI 1928.

=====

Beginn der Sitzung: 20.00 h.

Anwesend: Max Grieder, Thedy Grieder, E.Saladin,
E.Philipp, H.Buess.

Abwesend: -----

=====

Es werden folgende Traktanden erledigt:

- 1) Rama teilt mit, dass von der Leitung der Abteilung "Rheinbund" noch keine schriftliche Antwort betreffend den Austritt des Stammes "Rotberg" eingetroffen ist.
- 2) Die Organisation der neuen Abteilung "PRO PATRIA" wird folgendermassen vorgenommen:
 - a) Leiter der Abteilung: Max Grieder (Rama)
 - b) Leiter der Uebungen: Thedy Grieder (Quintus)
 - c) Die Abteilung zerfällt in zwei Gruppen: Luchs und Leopard; Gruppenführer sind E.Saladin bzw. H.Buess.
 - d) Kassier: E.Philipp
 - e) Protokollführer: H.Buess
 - f) Materialverwalter: E.Saladin (Wau)
(der Materialverwalter erhält ein Verzeichnis des vorhandenen Materials)
- 3) Der Abteilungsleiter gibt einige Grundsätze für die kommende Arbeit: Erstens soll die vielfach noch vorhandene Nachlässigkeit überwunden und durch etwas mehr Schneid ersetzt werden und zweitens sollen die Pfader mehr als bisher zu selbständiger Arbeit angehalten werden.
- 4) Die Gründung der Abteilung "PRO PATRIA" wird festgesetzt auf Samstag, den 30. Juni 1928 und zwar gemeinsam mit der Abteilung "BIRSECK" auf Ruine Fürstenstein bei Ettingen. Als Bundesabzeichen wird gewählt eine blaue Kravatte mit rotem Rand. Das Lied "Brüder reicht die Hand zum Bunde" wird zum Bundesliede bestimmt.
- 5) Ferienlager: Die Vorbereitungen für das Lager werden besprochen; es wird eine Liste des noch fehlenden Lagermaterials aufgestellt.

=====

Schluss der Sitzung: 22.20 h.